

Starke Resultate des SSV Tarmstedt

Mascha Heins und Co. räumen ab

Landkreise Osterholz/Rotenburg. Mascha Heins vom SSV Tarmstedt hat beim Bogen-Hallenturnier des Vegesacker SV mit 574 Ringen für das beste Resultat aller Aktiven mit dem Recurvebogen gesorgt. Jeder Schütze durfte bis zu dreimal starten. Mascha Heins verbuchte mit 569 Ringen auch das zweitbeste Ergebnis bei den Damen. Gisela Weiberg (420), Bettina Heise (229) sowie Gudrun Grobholz (96) vom Wilstedter SV belegten die Ränge fünf bis sieben in der Damenklasse.

Die Mutter von Mascha Heins, Elke Heins, setzte sich mit 558 beziehungsweise 549 Ringen an die Spitze der Recurvebogen-Altersdamen. Sie verwies somit Marion Küster von der BSG Osterholz-Scharmbeck (488/485) in die Schranken. Tarmstedts Rena Lindemann beanspruchte mit 337 und 289 Ringen die Positionen sieben und acht. Bei den Altersschützen behauptete sich Willi Hühnerbein von der BSG Osterholz-Scharmbeck mit einem Doppelsieg. Er brachte 543 beziehungsweise 540 Ringe an. Platz drei beanspruchte Norbert Moderow vom SSV Tarmstedt (531) vor dessen Klubkollegen Fredi Latzke (528).

Auf Rang sieben fand sich Andreas Kretzer (BSG Osterholz-Scharmbeck) mit 518 Ringen wieder. Antonia Viohl machte in der weiblichen Jugend mit 522 und 498 Ringen einen weiteren Tarmstedter Doppelsieg perfekt. Tarmstedts Lisa Poppe verpasste mit 402 Ringen nur knapp das Siebertreppchen. „Tarmstedt bot mannschaftlich den stärksten Auftritt“, lobte Vegesacks Pressesprecher Georg Veltl. Bei den Blankbogen-Schützen musste Holger Schöner (TSV Lesumstotel) nur Rainer Kennecke (Delmenhorst) den Vortritt lassen. KH

Wz 16.01.2016